



EGOLZWILER

Ausgabe Januar 2023

sicht



Gemeinderat	2-10
Schule / Musikschule	11-12
Vereine	13-21
Parteien	22-23
Inserenten	24-26
Wichtige Adressen	27
Veranstaltungskalender	28



Editorial

Alles Gute zum neuen Jahr!

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende entgegen und damit steht das neue Jahr 2023 vor der Tür. Erneut schliessen wir ein sehr bewegtes Jahr mit schwierigen Momenten, aber auch einigen Lichtblicken ab. Unabhängig, ob international, national oder lokal, es gab wieder einige Herausforderungen zu bewältigen. Mit anderen Aufgabenstellungen wie z. B. der Corona-Pandemie können wir langsam etwas besser umgehen.

So wird es endlich wieder möglich sein, den für Egolzwil traditionellen Neujahrs-*Apéro* durchzuführen. Für mich immer eine gute Gelegenheit, das vergangene Jahr nochmals vor dem geistigen Auge durchlaufen zu lassen und sich an die schönen und auch weniger schönen Momente zu erinnern. Dass man dies in unserem Dorf gemeinsam macht und so auch die sozialen Kontakte pflegt, finde ich eine sehr schöne Tradition.

Wie üblich sollen vor allem die schönen Erlebnisse aufgefrischt werden. Mit der Würdigung von persönlichen Sonderleistungen wie auch guten Vereinsresultaten werden intensive Momente des vergangenen Jahres nochmals erlebt. Höhepunkt wird die Verleihung des Goldenen Sterns von Egolzwil sein.

So freue ich mich auf einen schönen Anlass zum Start des neuen Jahres und hoffe, dass möglichst viele Egolzwilerinnen und Egolzwiler kommen und gemeinsam einen tollen Jahresbeginn erleben dürfen.



Roland Wermelinger
Ressort Finanzen

Impressum

Herausgeber
farbige Version

Redaktion
und Druck

Redaktionsschluss
für Februar 2023

Nr. 135 / Januar 2023

Gemeinde Egolzwil
siehe www.egolzwil.ch

► Egolzwiler Sicht
Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

19. Januar 2023, 9.00 Uhr

Nachrichten aus der Gemeinde

Revision Hundeverordnung, Wiedereinführung von obligatorischen Hundekursen

Der Regierungsrat des Kantons Luzern hat einer Teilrevision der kantonalen Hundeverordnung zugestimmt. Hauptrevisionspunkt ist die Wiedereinführung von obligatorischen Hundekursen. Damit soll dem Schutz der Öffentlichkeit vor auffälligen Hunden (Ungehorsam, Aggressivität etc.) besser Rechnung getragen werden. Des Weiteren wurde ein Betretverbot von landwirtschaftlichen Kulturen explizit festgehalten sowie kleinere Präzisierungen und formale Anpassungen vorgenommen. Die revidierte Hundeverordnung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Obligatorische Hundebildung

Die Teilrevision der kantonalen Verordnung über das Halten von Hunden bedeutet für die Ersthundehalterinnen und -halter und die Halterinnen und Halter, die einen Hund aus dem Ausland einführen, dass sie im Sinne einer obligatorischen Hundebildung das Nationale Hundehalter Brevet (NHB) erlangen müssen. Dieses Brevet muss innert 18 Monaten nach dem Erwerb des jeweiligen Hundes absolviert werden. Das NHB kann frühestens mit einem Hund im Alter von 12 Monaten gemacht werden. Um das NHB zu erlangen, werden im Rahmen geeigneter Kurse den Hundehalterinnen und Hundehaltern Grundkenntnisse vermittelt, die wichtig sind für einen sicheren Umgang mit dem Hund in unterschiedlichen Situationen und im öffentlichen Raum. Damit kann Verstössen gegen den Tierschutz und Gefährdungen von Menschen und Tieren vorgebeugt werden. Hundehalter und Hundehalterinnen, die ihren Hund bereits vor Inkrafttreten der Verordnungsänderung gekauft haben, sind nicht verpflichtet, das NHB zu absolvieren.

Halterinnen und Halter von Blindenführ- und Diensthunden und von Hunden, die im Rahmen eines Umzuges in die Schweiz eingeführt werden, sind davon ausgenommen eine obligatorische Hundebildung im Sinne des NHB zu absolvieren. Eine weitere Ausnahme bilden die Halterinnen und Halter von Hunden, die eine anerkannte Prüfung der Technischen Kommission für das Gebrauch- und Sporthundewesen (TKGS) der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft (SKG) bestanden haben.

Weitere Anpassungen in der kantonalen Verordnung

Freilaufende Hunde können auf landwirtschaftlichen Kulturfleichen Schäden anrichten. Deshalb wird das Betretverbot im Rahmen der Teilrevision auf angebaute landwirtschaftliche Kulturen ausgeweitet. Das Mitführen und

Laufenlassen von Hunden auf diesen Flächen wird ohne Einverständnis der berechtigten Personen verboten.

Zudem dürfen gemäss der kantonalen Verordnung Hunde in Wäldern, an Waldrändern, an Seeufern, entlang von Ufergehölzen und Hecken sowie zur Nachtzeit nicht unbeaufsichtigt gelassen werden. Da Herdenschutzhunde in ihrem Einsatz praxisgemäss nicht beaufsichtigt sind, gilt diesbezüglich für geeignete und in der Schweiz geprüfte Herdenschutzhunde eine Ausnahme. Ebenfalls eine Ausnahme gilt für Diensthunde des Polizei- und Rettungswesens.

Im Rahmen der Teilrevision der Verordnung werden verschiedene weitere Präzisierungen betreffend den Leinenzwang für Hunde mit ansteckenden Krankheiten, den Zuständigkeitsbereich des Veterinärdiensts und die Meldepflicht von Kauf, Verkauf, Abgabe oder Tod von Hunden an die Hundedatenbank vorgenommen.

Einladung Neujahrsapéro

Um Mitternacht vom 31. Dezember auf den 1. Januar ist es Tradition, dass die Kirchenglocken das alte Jahr ausläuten und anschliessend das neue Jahr begrüssen.

In Egolzwil wird ausserdem das neue Jahr jeweils am ersten Sonntag bei einem geselligen Anlass begrüsst. Zu diesem Anlass lädt der Gemeinderat die Egolzwiler Bevölkerung ganz herzlich ein auf:

Sonntag, 8. Januar 2023, 17.00 Uhr, Mehrzweckhalle Gemeindezentrum Oberdorf, Egolzwil.

Kommen Sie vorbei, stossen Sie mit den Mitbürgerinnen und Mitbürger auf das neue Jahr an. Sie erfahren dabei auch, welche Vereine im vergangenen Jahr besonders erfolgreich abgeschnitten haben und wer den Goldenen Stern von Egolzwil erhält.

Der Gemeinderat freut sich darauf, Sie begrüssen zu dürfen.

Veranstaltungskalender 2023

In der Februar-Ausgabe der Egolzwiler Sicht wird der Veranstaltungskalender beigelegt. Bei der Erstellung des Veranstaltungskalenders stützen wir uns auf die eingegebenen Daten im Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Egolzwil.

Wir bitten demzufolge alle Vereine, die bereits bekannten Termine für das Jahr 2023 **bis Montag, 2. Januar 2023**, im Veranstaltungskalender der Homepage Egolzwil zu erfassen. Bei allfälligen Fragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung Egolzwil gerne zur Verfügung.

Entsorgungskalender 2023

Da der Entsorgungskalender relativ klein geschrieben ist, gibt es die Möglichkeit, diesen bei der Gemeindeverwaltung Egolzwil (041 984 00 10 oder gemeindeverwaltung@egolzwil.ch) in einem grösseren Format zu bestellen.

Entsorgung Christbäume

Pro Haushalt kann ein Christbaum anlässlich der Grüngutabfuhr **vom 30. Dezember 2022 und 13. Januar 2023** mitgegeben werden. Die Christbäume können lose für die Abfuhr bereitgestellt werden. Bitte beachten Sie, dass alles, was nicht zum Baum gehört (Lametta, Schoggipapier, Kugeln etc.) entfernt wird.

Personelle Änderungen im Seniorenrat

Herr Karl Schürpf, Schlössliweg 3, Egolzwil, hat auf Ende des Jahres seine Demission als Mitglied des Seniorenrates eingereicht. Die Trägerschaft des Seniorenrats Egolzwil-Wauwil hat mit Bedauern von seinem Rücktritt Kenntnis genommen.

Seit dem 1. November 2017 war Karl Schürpf Mitglied des Seniorenrates und war zuständig für das Ressort «Sicherheit im Alter». Seine Arbeit hat Karl Schürpf mit viel Freude und Engagement ausgeübt und seinen Arbeitsbereich auch mit vielen wichtigen Tipps und Anregungen weiterentwickelt. Die Trägerschaft dankt Karl Schürpf für die angenehme Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Als neues Mitglied darf die Trägerschaft Rosmarie Lang-Lötscher, Wauwil, begrüssen. Sie nimmt die Ratstätigkeit ab 1. Januar 2023 auf und wird das Ressort «Gesundheit im Alter» betreuen. Die Trägergemeinden gratulieren Rosmarie Lang herzlich zur Wahl und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen ihr für die neue interessante Aufgabe viel Genugtuung und gute Begegnungen.

Damit auch die Gemeinde Egolzwil im Seniorenrat wieder gut vertreten ist, suchen wir immer noch engagierte Egolzwiler/-innen, die mithelfen das Leben im Alter in Egolzwil und Wauwil mitzugestalten. Informationen dazu erhalten Sie entweder direkt beim Präsidenten des Seniorenrats Herbert Ludin (079 433 77 97) oder bei der Gemeinderätin Ressort Soziales, Antoinette Wicki (079 412 83 22), sowie auf der Homepage des Seniorenrates www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch. Wir freuen uns auf Sie!



Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022

53 Stimmberechtigte haben am 13. Dezember 2022 die Gemeindeversammlung besucht. Die Stimmberechtigten hatten über das Budget 2023 und die Sonderkredite der energetischen Sanierung des Schulhauses Oberdorf und der Werkleitungssanierung Haldenweg zu befinden. Allen Geschäften ist die Zustimmung erteilt worden.

Zufolge des Rücktrittes von Simone Burch stand auch die Wahl eines Mitgliedes der Bildungskommission für den Rest der Amtsdauer 2020 – 2024 an. Für dieses Amt hat sich Martina Zemp, Baumgarten 5, zur Wahl gestellt. Die Versammlung hat sie einstimmig in die Bildungskommission gewählt.

Der Gemeinderat gratuliert Martina Zemp zur Wahl und wünscht ihr bei der Ausübung ihres Amtes viel Erfolg. Ein besonderes Dankeschön gilt auch den Stimmberechtigten für ihre Teilnahme an der Gemeindeversammlung und die Zustimmung zu den traktandierten Geschäften.

Weiterbildungserfolg auf der Gemeindeverwaltung

Jovanka Sager hat im Dezember das CAS «Group Reporting and Analysis» am IFT Institut für Finanzdienstleistungen in Zug mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Mit dieser Ausbildung hat sie nun den Grundstein gelegt, den Masterabschluss zu erreichen. Mit ihrer Masterarbeit wird Jovanka Sager die Basis für die Finanzstrategie der Gemeinde Egolzwil legen. Gemeinderat und Verwaltung gratulieren Jovanka Sager zum erfolgreichen Abschluss des CAS und wünschen ihr für die zukünftige Herausforderung viel Genugtuung und Befriedigung.

Ökologischer Nutzen durch Grüngütersorgung

Axpo Biomasse ist ein führendes Unternehmen für die Trockenvergärung von organischen Abfällen. Mit ihren Vergärungsanlagen, Kompostierplätzen und den mobilen Diensten in der Schweiz verwertet sie die Bioabfälle und gewinnt daraus erneuerbare Energie und nährstoffreichen Naturdünger. Energie wie Dünger tragen die Gütesiegel für ökologisch hergestellte Produkte.

Die Gemeinde Egolzwil lieferte der Kompogasanlage Wauwil im Jahr 2021 insgesamt 44 (Vorjahr: 44) Tonnen Biomasse. Was zu einem durchschnittlichen Sammelergebnis von 28 (Vorjahr: 29) kg pro Person führte. Durch die Fermentierung der organischen Abfälle konnte die Gemeinde Egolzwil zu einer Einsparung von 6 (Vorjahr: 6) Tonnen CO₂ beitragen, was einer Kraftstoffverbrennung von 2'209 (Vorjahr: 2'209) Liter entspricht.

Vielen Dank für Ihren Einsatz für die Umwelt.

Steueramt

Steuern 2022

Vielen Dank an die Kunden, die ihre Steuern bereits bezahlt haben. Wir erinnern Sie daran, dass die Steuern 2022 bis am 31. Dezember 2022 zur Zahlung fällig sind.

Steuern 2023

Bitte beachten Sie, dass Sie Daueraufträge mit der neuen Referenznummer aktualisieren, damit die Zahlungen direkt beim Steuerjahr 2023 verbucht werden. Ein Einzahlungsschein für die Steuern 2023 wird der Steuererklärung beiliegen. Weitere Einzahlungsscheine können Sie beim Steueramt (steueramt@egolzwil.ch) bestellen.

Das Energie-Projekt 2023 der Gemeinde Egolzwil

Nach dem erfolgreichen Abschluss des PVA-Projekts 2021 – 2022 in der Gemeinde Egolzwil hat die NUK beschlossen, dass diese Art von Projekt mit einigen Veränderungen nochmals durchgeführt werden soll. Eine der wesentlichen Änderungen ist, dass auch Beratungen für Gebäudesanierungen oder Heizungsersatz möglich sind.

Durch die dramatischen Veränderungen der politischen Lage und im Energiemarkt haben wir nun eine andere Ausgangslage als vor zwei Jahren. Klar ist, dass hauptsächlich die Produktion von elektrischer Energie im Vordergrund steht. Deshalb wird wieder ein entsprechendes Angebot für eine Beratung zum Bau von PVA bereitgestellt. Da die Lieferfirmen für PVA erfreulicherweise sehr viele Aufträge haben, macht es keinen Sinn, schon mit der Planung die Offerten einzuholen. Die Interessenten erhalten ein komplettes Plandossier, mit dem sie selbst bei den Lieferanten eine Offertanfrage starten können. Dazu gibt es eine Liste von möglichen Lieferanten. Durch die grosse Nachfrage wird es praktisch bei allen Lieferanten eine Warteliste geben. So können die Interessenten selber steuern, mit wem sie das Projekt umsetzen wollen.

Da auch das Energiesparen und der Ausstieg aus den fossilen Brennstoffen ein Thema ist, wird das Programm des Bundes «Erneuerbar Heizen» unterstützt. Gleich wie bei der Beratung für den Bau einer PVA, wird eine individuelle Beratung vor Ort angeboten. Dabei werden auf Grund der persönlichen Situation Empfehlungen abgegeben, welche Massnahmen bei dem entsprechenden Gebäude umgesetzt werden sollen.

Um das Angebot besser kennen zu lernen, wird am **31. Januar 2023 im Gasthof Duc ein Informationsanlass** durchgeführt. Hier wird der exakte Ablauf der Beratung und die Projektumsetzung erläutert. An Beispielen aus dem Projekt 2021 – 2022 wird aufgezeigt, wie das funk-

tioniert und wo bereits entsprechende Projekte umgesetzt werden konnten. Natürlich besteht hier auch die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Der Berater Franz Ulrich von der Lindenberg Energie GmbH wird anwesend sein.

Für die Beratungsgespräche zum Bau einer PVA werden nach dem Anlass Termine angeboten. Diese können bei der Gemeindeverwaltung reserviert werden. Neu wird für ein PVA-Beratungsgespräch an die Interessenten ein Beitrag von CHF 100 in Rechnung gestellt.

Beratungsgespräche zum Thema «Erneuerbar Heizen» werden vom Bund zu 100 % finanziert. Dazu stehen verschiedene Berater in der Region zur Verfügung. Eine Liste der Berater wird im Rahmen der Veranstaltung abgegeben. Die Interessenten können den Berater selber auswählen und direkt mit ihm einen Termin vereinbaren.

Die NUK und die Gemeinde Egolzwil möchten mit diesem Angebot als Energiestadt einen aktiven Beitrag zur Verbesserung der Energieversorgung sowie auch zum Klimaschutz leisten und freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Glückwünsche zum 97. Geburtstag

Am 22. Dezember 2022 feierte Ida Bühler-Häberli ihren 97. Geburtstag. Ida Bühler-Häberli ist in Egolzwil geboren und hat hier ihr gesamtes Leben verbracht. Der Egolzwiler Gemeinderat gratuliert der ältesten Egolzwilerin ganz herzlich zum Geburtstag.

Aktuell erholt sich Ida Bühler-Häberli von einem Sturz und befindet sich vorübergehend im Zentrum Eymatt in Nottwil. Trotz der körperlichen Gebrechen beweist sie auch dort täglich ihre fröhliche Art und ihre Offenheit. Während sie sich früher mit Velofahren und Jassen vergnügte, nimmt sie das Leben mit 97 Jahren nun etwas ruhiger. Was geblieben ist, ist die grosse Freude an Besuchen und Gesprächen mit Freunden und Bekannten.

Wir wünschen ihr weiterhin alles Gute und insbesondere gute Gesundheit.



Sanierung Güterstrassen in 4 Gemeinden Egolzwil, Schötz, Wauwil und Dagmersellen

Für die Sanierung diverser Strassen haben sich die Unterhaltsgenossenschaften (UHG) der vier Gemeinden Egolzwil, Schötz, Wauwil und Dagmersellen zusammengetan

und eine einfache Gesellschaft gegründet, um ihre Güterstrassen zu sanieren. Geschäftsführer der einfachen Gesellschaft ist Peter Vonarburg, Präsident der UHG Egolzwil.

Ab Mitte November 2022 haben die Vorarbeiten an der Engelbergstrasse mit den Strassenverbreiterungen, dem Instandstellen der Entwässerungen, Strassenquerungen, etc. begonnen.

Während der Vorarbeiten ist mit Durchfahrtsbehinderungen zu rechnen (Wartezeiten bis zu einer Stunde). Die Zufahrt zu den Gebäuden/Parzellen ist jedoch gewährleistet. Der Durchgangsverkehr soll die Baustellen möglichst umfahren.

Ab Mitte Januar werden weitere Strassen in Angriff genommen, es betrifft folgende Strassen: Allmendstrasse, grosse Moosstrasse, Längacher, Feldstrasse – Sentmatt u. Büelenacher, Schönbüelstrasse, Chätzigenstrasse und Zügholzstrasse. Die Reihenfolge der auszuführenden Arbeiten ist noch festzulegen, wichtig ist, dass die jeweiligen Strassen umfahren werden können.

Für die Egolzwilerstrassen zeichnet sich der grobe Terminplan wie folgt ab:

- ▶ Engelbergstrasse: Mitte November bis Ende Dezember
- ▶ Allmendstrasse: Anfangs Januar
- ▶ Grosse Moosstrasse: Mitte Januar
- ▶ Längacherstrasse (bei Roth Pius): Mitte Februar
- ▶ Feldstrasse (Verbindung Egolzwil-Schötz) und Zufahrt Hodel Pirmin: Ende Mai

Bitte beachten Sie, dass es zu witterungsbedingten Verschiebungen kommen kann.

Die Belagsarbeiten werden später terminiert (ca. Ende Sommer 2023), dabei wird es zu Vollsperrungen kommen. Die Anwohner werden mit separater Info darüber orientiert.

Bei Fragen geben Ihnen die zuständigen Personen gerne Auskunft:

- Sustra AG, Sursee, Bauführer
Thomas Bannwart, Tel. 079 460 15 41
- Kost+Partner AG, Bauleiter
Franz Schuler, Tel. 041 926 06 47
- UHG Egolzwil
Peter Vonarburg, Tel. 078 717 94 79

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme.

Der Vorstand Unterhaltsgenossenschaft Egolzwil



Luzernmobil.ch

Die Mobilitätsangebote in Luzern sind vielseitig: Auf Luzernmobil.ch erhalten Sie den Überblick.

Für einen bewussten Umgang mit dem Thema Mobilität wurde die Plattform «Luzernmobil.ch» neu gestaltet. Luzerner:innen teilen mit Ihnen ihre Erfahrungen und zeigen auf, dass nachhaltige Mobilität ganz einfach umzusetzen ist. Auf Luzernmobil.ch finden Sie nebst Erfahrungsberichten, Informationen und Tipps übers zu Fuss gehen und Velofahren, auch solche über das Unterwegssein im öV oder das Car-Sharing. Manchmal empfiehlt es sich auch, ganz auf den Verkehr zu verzichten – hierzu finden Sie hilfreiche Vorschläge auf Luzernmobil.ch Schauen Sie vorbei!

Ergänzend zu den Informationen rund um die Mobilität können Sie aktuell von attraktiven Deals profitieren. Diverse Mobilitätsanbieter:innen bieten Ihnen in den Themen Car- und Bike-Sharing, öV, Fahrdienste oder Co-Working-Spaces Ermässigungen an. Zu den Deals (<https://luzernmobil.ch/deals>).

Umweltberatung Luzern



In die Natur mit Rücksicht – den wildlebenden Tieren zuliebe

Für die einheimischen Wildtiere ist die kalte Jahreszeit eine Herausforderung. Sie müssen mit Kälte und Nahrungsknappheit umgehen können, damit sie überleben. Einige sind in wärmere Gegenden gereist wie etwa die Zugvögel. Andere haben sich rechtzeitig ein frostfreies Winterquartier gesucht und verschlafen die kalte Jahreszeit. Diejenigen, die noch aktiv sind, etwa Hasen, Rehe, Wiesel und viele Vögel, müssen mit ihren Reserven haushälterisch umgehen. Werden sie aufgeschreckt, brauchen sie für die Flucht übermässig viel Energie. Wenn das zu oft passiert, können sie an Erschöpfung sterben. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass Erholungssuchende und Wintersporttreibende Rücksicht nehmen.

Grundregeln sind:

- ▶ Wildruhe- und Schutzgebiete respektieren
- ▶ Möglichst auf den Wegen bleiben
- ▶ Aktivitäten nicht in der Nacht oder in der Dämmerung durchführen
- ▶ Licht und Lärm vermeiden
- ▶ Hunde unter Kontrolle halten
- ▶ Keinen Abfall liegen lassen

Gerne beraten wir Sie kostenlos – Ihre Umweltberatung Luzern

Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner

www.umweltberatung-luzern.ch

Weiterführende Links:

Wildruhezonen und Wintersport: Wildruhezonen und Wintersport | Umweltberatung Luzern (umweltberatung-luzern.ch)

Waldweihnachten: Waldweihnachten – das sollten Sie beachten | Umweltberatung Luzern (umweltberatung-luzern.ch)

Outdooraktivitäten mit Rücksicht: Outdooraktivitäten mit Rücksicht | Umweltberatung Luzern (umweltberatung-luzern.ch)

Einbürgerungskommission

Publikation eines Einbürgerungsgesuches

Im Sinne der Gemeindeordnung und der Einbürgerungsrichtlinien geben wir Ihnen folgendes Einbürgerungsgesuch öffentlich bekannt:



Name/Vorname: Bossalini geb. Spataro Ivana Maria

Staatsangehörigkeit: Italien

Geburtsdatum: 25.02.1968

Wohnhaft in der Schweiz seit: 14.06.1975

Wohnhaft in Egolzwil seit: 01.07.2019

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Egolzwil sowie weitere Interessierte können während der Publikationsfrist von 60 Tagen, vom 21. Dezember 2022 bis 20. Februar 2023, zuhanden der Einbürgerungskommission begründete Einwendungen gegen das Einbürgerungsgesuch vorbringen. Die Eingaben können mündlich oder schriftlich an die Mitglieder der Einbürgerungskommission oder an die Gemeindeverwaltung Egolzwil, Sekretariat Einbürgerungskommission, erfolgen.

Baubewilligung erteilt

an

▶ Zihlmann Peter und Manuela, Haldenweg 1, 6243 Egolzwil, Ersatz Fenster, Anpassung Fensterform und Einbau Lamellenstoren (bereits erstellt) auf Grundstück Nr. 398, Haldenweg 1, Grundbuch Egolzwil

▶ Schmid Christian und Luzia, Haldenweg 7b, 6243 Egolzwil, Ersatz Wintergarten durch Sitzplatzüberdachung auf Grundstück Nr. 412, Haldenweg 7b, Grundbuch Egolzwil

Zum neuen Jahr...

Ein abwechslungsreiches und intensives Jahr geht zu Ende. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen guten Start ins 2023, jede Menge glückliche und lichterfüllte Momente im neuen Jahr und natürlich, das ist am wichtigsten, gute Gesundheit.



SOZIAL-BERATUNGSZENTRUM WILLISAU-WIGGERTAL



MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

Nicole Roos, Mütter-Väterberaterin

041 972 56 30

Telefonische Beratung täglich von 8.30 – 11.30 Uhr

nicole.roos@sobz.ch / www.sobz-willisau-wiggertal.ch

EGOLZWIL / WAUWIL 2023

im kath. Pfarreiheim Wauwil

10.00 – 16.00 Uhr mit Anmeldung

Jeweils Dienstag

03. / 17. Januar
07. Februar
07. / 21. März
04. / 18. April
02. / 16. Mai
06. / 20. Juni
04. / 18. Juli
08 / 29. August
05 / 19. September
03 / 17. Oktober
07 / 21. November
19. Dezember



Anmeldungen per Telefon, Mail oder online über unsere Webseite



Corona-Impfungen sind im Januar 2023 auf Anfrage möglich.

Bei Interesse melden Sie sich in der Praxis oder per
Mail: pfgm@hin.ch





Der Gemeinderat Egozwil und die Ortsparteien laden die Bevölkerung ein.

SONNTAG, 8. JANUAR 2023

17.00 Uhr

zum Neujahrsapéro mit

**15. VERLEIHUNG GOLDENER STERN
UND EHRUNGEN**

**NEUJAHRSANSPRACHE:
HERBERT LUDIN, WAUWIL**

Präsident des Seniorenrates Wauwil-Egozwil

**MUSIKALISCHE UMRAHMUNG DURCH DIE
BRASS BAND MG EGOLZWIL**

**im Gemeindezentrum Oberdorf
(Mehrzweckhalle Egozwil)**

**Wir freuen uns, mit Ihnen auf das 2023 anzu-
stossen.**



www.egolzwil.ch



Sanierung Haldenweg

Einladung zur 2. Orientierungsversammlung

vom Donnerstag, 12. Januar 2023, 19.00 Uhr,
im Gemeindezentrum Egolzwil (Mehrzweckhalle)

Die Gemeinde Egolzwil beabsichtigt aufgrund von diversen Wasserleitungslecks das Wasserleitungsnetz im oberen/unteren/vorderen Haldenweg, im Bereich des Schulhauses und in einem kleinen Abschnitt der Engelbergstrasse zu erneuern. In diesem Zusammenhang soll die Kanalisation neu im Trennsystem geführt werden. Parallel zum Werkleitungsbau werden die verbleibenden Strassenrestflächen im Haldenweg erneuert und saniert. Nebst dem Haldenweg soll neu auch der Knoten Oberdorf/Haldenweg sicherer ausgestaltet werden. Ein Kreuzen von Personenwagen und Personenwagen soll ermöglicht werden.

An der ersten Orientierungsversammlung vom 11. Mai 2022 wurde das Projekt den Anstössern des Haldenwegs vorgestellt. Im November 2022 wurde mit den angrenzenden Grundeigentümern des Haldenwegs Anstösserbesprechungen durchgeführt, um die direkte Betroffenheit am Projekt zu diskutieren. Entsprechende Rückmeldungen sind in die Projektierungen eingeflossen. Eine zweite Orientierungsversammlung soll über das überarbeitete Projekt informieren und als Vorinformation für die anstehenden Bauarbeiten dienen.

Wir freuen uns, interessierte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Egolzwil zur Orientierungsversammlung einladen zu dürfen. Wir bitten Sie um Anmeldung unter milena.schaerli@egolzwil.ch oder 041 984 00 12 bis am 9. Januar 2023.

An dieser Versammlung wird Herr Patrick Schmocker, Projektleiter der Firma Tagmar AG, Dagmersellen, der interessierten Bevölkerung das geplante Projekt erneut vorstellen sowie ein offenes Ohr für Fragen haben.

Egolzwil, 1. Dezember 2022

Gemeinde Egolzwil
Bau und Infrastruktur



Informationsanlass

Dienstag, 31. Januar 2023
20.00 Uhr

Im Saal des Gasthof Duc

Förderprogramm für die Planung von Photovoltaikanlagen (PVA) und erneuerbar heizen

Die Gemeinde Egozwil stellt das Förderprogramm für die Planung von Photovoltaikanlagen sowie zum erneuerbar heizen vor. Mit der Unterstützung von **EnergieSchweiz** wird den Einwohnern von Egozwil eine Einstiegshilfe für die Planung einer PVA oder eine Beratung zum Thema erneuerbar heizen angeboten.

Mit Beiträgen von

Christoph Engel Aufzeigen der aktuellen Situation im Bereich
Roland Wermelinger Energie und Ablauf des Förderprogramms in der
NUK Egozwil Gemeinde Egozwil.

Andrea Crameri Erfahrung mit der Beratung zum Bau einer PVA
Einwohner Egozwil im letzten Jahr.

Franz Ulrich Ablauf der Beratung für die Planung einer PVA.
Lindenberg Energie



Die Gemeinde Egozwil freut sich auf Ihren Besuch

www.egolzwil.ch

SCHULE EGOLZWIL**Geschichten erzählen**

Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen haben ihrem Gotti-, Göttikind vom Kindergarten eine Geschichte erzählt.

Die SchülerInnen suchten vorgängig in der Bibliothek ein Bilderbuch aus. Schwierig war die Auswahl, hat es doch so viele schöne Bilderbücher. Nach der ersten Durchsicht stellte sich schnell heraus, ob sich das gewählte Buch zum Erzählen eignet oder nicht. Waren die Texte zu lang, in Versform, die Bilder nicht schön, zu wenig Bilder oder die Geschichte nicht ansprechend, wurde kurzerhand das Buch ausgetauscht. Nachdem alle mit ihrer Auswahl zufrieden waren, wurde geübt. So mussten die Texte in die Mundart übersetzt werden und mit der Stimme gestaltet.

Gut vorbereitet gingen die SchülerInnen in den Kindergarten. Gespannt warteten die Kinder auf ihr Schulgotti, ihren Schulgötti. Gebannt hörten die Kindergartenkinder den SchülerInnen zu. Nach dem Erzählen blieben noch ein paar Minuten für gemeinsames Spielen.

Es war für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis.

Es weihnachtet in der Schule

Mit dem ersten Advent zog auch die Vorfreude auf Weihnachten ins Schulhaus ein. Im Schulhausgang stand ein kleiner Christbaum und ein verschmitzt lächelnder Engel, welcher die Schulkinder jeden Morgen begrüßte.

Mit einem Adventsritual startete die ganze Schule jeweils am Montagmorgen in die neue Woche. Die SchülerInnen und Lehrpersonen versammelten sich beim Eingang unter dem Glasdach und begleitet von Klavier und Gitarren wurden gemeinsam Weihnachtslieder gesungen. Ein schöner und stimmungsvoller Start.



In den Klassenzimmern war die Weihnachtszeit ebenfalls gegenwärtig. Adventskränze, Kerzen, Duftlämpchen und auch Adventskalender kamen zum Einsatz. Eine grosse Überraschung bescherte uns wieder der «Samichlaus». Am 6. Dezember stand für jedes Kind ein Säcklein mit vielen Köstlichkeiten bereit. Vielen herzlichen Dank!

**Laterne 1./2. Klasse**

In der ersten und zweiten Klasse begleitet uns die Geschichten vom kleinen Maulwurf durchs Jahr. So haben wir im November fleissig an unseren Laternen gebastelt: Wir haben gekleistert und anschliessend die Arme, Füsse und Augen angeklebt. Wenn es ganz dunkel ist, leuchten uns zwei Augen an; passend zum Schuljahresmotto «Augen auf».

**Advent im Kindergarten**

Auch wir im Kindergarten sind bereits im November mit den Vorbereitungen für die Vorweihnachtszeit gestartet. Eifrig wurde mit dem Basteln der Laterne begonnen, ursprünglich noch für den Samichlaus-Einzug, später dann einfach für den Besuch des Samichlaus zu Hause. Eine PET-Flasche wurde eingekleistert und anschliessend mit farbigem Band, Sternen und Glitzersteinen verziert. Auch das Samichlaus-Versli wurde fleissig geübt, um es dann zu Hause aufzusagen.



Mit dem 1. Dezember sind wir zudem auch in der Adventszeit angekommen. Bei der Geschichte «Von kleinen und grossen Geschenken» dreht sich alles um Geschenke. Als Adventskalender schmücken 24 kleine Geschenke den Stuhlkreis. Jeden Tag wird ein Geschenk geöffnet und darin befindet sich eine Aufgabe für alle. Wir freuen uns nun auf einige besinnliche Tage und wünschen frohe Weihnachten.

Das ganze Schulhausteam wünscht allen wunderbare und lichterfüllte Weihnachten im Kreise der Familie. Möge das neue Jahr viel Gutes, unvergessliche und glückliche Momente mit sich bringen.

Gesucht FahrerIn / Fahrer
jeweils Montagnachmittag 13.15–15.15 Uhr
vom 27. 2. bis 26. 6. 2023

Wir brauchen Ihre Unterstützung

Mit Ihrem eigenen Personenwagen fahren Sie zwei Primarschulkinder vom Egolzwiler Schulhaus ins Hallenbad Willisau und wieder zurück.

Haben Sie Fragen oder Interesse?
Schulleitung Egolzwil, 041 980 35 88 oder
schulleitung@egolzwil.ch

MUSIKSCHULE REGION WILLISAU

Stimmungsvolle Adventskonzerte

Im Dezember hat die Musikschule mit den Adventskonzerten ihre Konzertsaison eröffnet. In der Pfarrkirche von Egolzwil, Ettiswil, Grossdietwil und Willisau präsentierten zahlreiche Musikschülerinnen und Musikschüler die unterschiedlichsten Klänge: Orgel und Querflöten, Akkordeon und Oboen, Gitarren und Violinen, Gesang und



Schlagwerk, Klarinetten und Klavier und so weiter. Die Besucher dankten den Musikschülern mit grossem Applaus und so mancher zeigte sich überrascht, über das Können und den Mut der Musizierenden, vor so zahlreichem Publikum aufzutreten.

Auf unserer Homepage unter www.musikschuleregion-willisau.ch sind viele Fotos aufgeschaltet, welche einen Einblick in die Vielfalt der Auftritte geben.

Und weiter geht es mit Musik ...

... auch im Januar dürfen wir Sie wieder musikalisch verwöhnen:

- **Workshop Tschä-Bum Ensemble mit der Fachschaft Schlagwerk**
Samstag, 21. Januar 2023, 14.00 Uhr,
Aula Kantonsschule Willisau
- **Matinee der Musikschule**
Sonntag, 22. Januar 2023, 10.00 Uhr,
Mehrzweckgebäude Geiss
- **Schülerkonzert mit der Fachschaft Tasten**
Mittwoch, 25. Januar 2023, 18.30 Uhr,
Aula Kantonsschule Willisau
- **Schülerkonzert von Mirjam Frei, Franziska Lienhard und Armin Müller**
Dienstag, 31. Januar 2023, 19.00 Uhr,
Singsaal Egolzwil

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im Januar

Mittwoch, 11. Januar, von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 18. und 25. Januar, von 19 bis 20 Uhr

Das Geschenk eines neuen Glücks – ein Roman

von Carmen Romero Dorr



Berlin 1938. Paulina Hoffmann ist noch ein junges Mädchen, als sie miterleben muss, wie ihre jüdische Herzensfreundin Anna spurlos verschwindet. Als der Vater und die beiden Brüder an der Front fallen, versinkt ihre Mutter in tiefer Trauer, und Paulina findet bei Verwandten in Madrid eine neue Heimat.

Berlin 2016. Nach dem Tod ihrer geliebten Grossmutter Paulina erbt Alicia eine Wohnung in Prenzlauer Berg, von deren Existenz niemand in der Familie etwas wusste. Alicias Reise von Madrid nach Berlin wird bald zur spannenden Begegnung mit der unbekannteren Vergangenheit ihrer Grossmutter. Dabei kommt Alicia einem Geheimnis mit weitreichenden Folgen für ihr eigenes Leben auf die Spur ...

Ein beeindruckender Roman voller Emotionen, der einen eintauchen lässt in die berührende Geschichte einer Frau, die sich mutig ihrem Schicksal stellt.

SENIORENRAT EGOLZWIL-WAUWIL

Einladung zum Filmnachmittag ins Kino Ciné-Bar Willisau zum Film «Vecchi Pazzi – Alte Narren»



Der Seniorenrat organisiert einen gemeinsamen Kinobesuch in Willisau. Der Kinosaal ist für uns allein reserviert und bietet 61 Plätze. Anschliessend an den Film geniessen wir einen Kaffee und können dabei über das Gesehene diskutieren. Der Film erzählt eine unterhaltsame und lustige Geschichte, in der zwei ältere Personen zusammen nochmals das Rad der Zeit zurückdrehen möchten.

Film Vecchi Pazzi – Alte Narren

Inhalt

Der Schweizer Film aus dem Jahre 2015 erzählt die Geschichte der einstigen Mailänder Gesangsdiva Vivi, welche im Seniorenheim in Locarno auf den kauzigen Rentner Aldo trifft. Eine Scheinehe mit Aldo würde einige familiäre Probleme lösen und Vivi hätte die Chance nochmals eine Diva zu werden. Dieser Film ist ein Genuss: schrulliges Personal, gutes Tempo, milde und amüsante Geschichte.

Datum/Zeit

Dienstag, 10. Januar 2023, 13.30 Uhr
(Beginn Film 14.15 Uhr)

Treffpunkt

Parkplatz beim Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil
anschliessend gemeinsame Fahrt nach Willisau

Anmeldung

Eine Anmeldung ist bis spätestens 5. Januar 2023 erwünscht. Melden Sie sich direkt über unsere Webseite www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/veranstaltungen oder kontaktieren Sie Herbert Ludin via 079 433 77 97, oder schreiben Sie eine E-Mail an veranstaltungen-seniorenrat@bluewin.ch

Unkostenbeitrag

Fr. 12.– pro Person für Film und Kaffee (wird am Anlass eingezogen)

Das Angebot richtet sich nicht nur an Seniorinnen und Senioren, sondern an alle interessierten Personen in der Bevölkerung.

Der Seniorenrat freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher des Anlasses und auf einen unterhaltsamen, anregenden und gemütlichen Nachmittag in Willisau.



PRO SENECTUTE

Erfahrene Fachkräfte unterstützen Menschen im AHV-Alter bei der Steuererklärung



Das Ausfüllen der Steuererklärung ist für viele Seniorinnen und Senioren nicht einfach. Der Steuerklärungsdienst von Pro Senectute Kanton Luzern bietet unkomplizierte Hilfestellung an.

Erfahrene Fachpersonen mit Spezialkenntnissen rund um Altersfragen stellen sicher, dass die Steuererklärung korrekt erstellt und alle Abzüge berücksichtigt sind. Sämtliche Unterlagen werden für den Versand ans Steueramt bereitgestellt oder auf Wunsch direkt elektronisch eingereicht.

Ab Montag, 6. Februar 2023 können interessierte Personen die Steuerunterlagen an Pro Senectute Kanton Luzern zukommen lassen oder telefonisch einen persönlichen Termin vereinbaren.



Eine Checkliste sowie weitere Informationen finden Sie wie folgt:
lu.prosenectute.ch/Steuern
oder per Telefon 041 319 22 80.

Adressen zum Einreichen der Steuerunterlagen:

Pro Senectute Luzern Stadt/Luzern-Land und Drehscheiben Rontal, Seetal und Sursee

Maihofstrasse 76, 6006 Luzern
Telefon 041 319 22 80
E-Mail: steuern@lu.prosenectute.ch

Pro Senectute Emmen

Gerliswilstrasse 63, 6020 Emmenbrücke
Telefon 041 268 60 90
E-Mail: emmen@lu.prosenectute.ch

Pro Senectute Willisau und Drehscheibe Entlebuch

Menzbergstrasse 10, 6130 Willisau
Telefon 041 972 70 60
E-Mail: willisau@lu.prosenectute.ch

CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder



Einladung

Mittwoch, 11. Januar 2023
Pfarreiheim 9.00 – 11.00 Uhr

Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennen zu lernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Café International Team freut sich auf SIE.

Kontakt bei Fragen: Käthy Krütli, 041 980 37 57

KREIS FROHES ALTER

Gute Stimmung an der Adventsfeier



An der traditionellen Adventsfeier, welche am 15. Dezember im Pfarreiheim stattfand, nahmen über 50 Seniorinnen und Senioren teil. Die Stimmung war grossartig! Nach einem feinen Mittagessen würdigte Seelsorgerin Doris Zemp die Leistungen von Anita Blätter (10 Jahre Leitung KfA sowie Mitwirkung im Seniorenrat) und gleich anschliessend sorgte ein Flötenensemble für den schönen musikalischen Rahmen der Veranstaltung. Zwischen den tollen Programmpunkten war immer ausreichend Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und so in netter und angenehmer Atmosphäre den Nachmittag zu geniessen. Es war ein gemütliches Beisammensein und eine frohe Einstimmung in die Weihnachtszeit. Mit zahlreichen guten Wünschen fürs neue Jahr wurden die Gäste verabschiedet. Ein herzliches Dankeschön dem Helferteam für diesen gelungenen Anlass.



Eine grosse Wertschätzung

Im Jahre 2012 übernahm Anita Blättler die Leitung vom Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil. Mit viel Engagement und Herzblut wirkt sie in diversen Gruppen mit und leistete in den letzten zehn Jahren unzählige Stunden an Freiwilligenarbeit. Damit verbunden sind verschiedene Anlässe und Aktivitäten. Immer wieder ist sie auch bereit, neue Herausforderungen anzunehmen. Wir sind stolz darauf, sie in unserem Kreis zu haben. Das Leitungsteam sowie alle, die mit ihr in Verbindung stehen, danken Anita für ihren unermüdlichen Einsatz für die 60plus-Generation und wünschen ihr von Herzen alles Gute für die Zukunft.

Jahresprogramm 2023

Fasnachtshöck: 09. Februar
Tagesausflug: 24. August
Adventsfeier: 21. Dezember

Velotour

jeden 1. Donnerstag in den Monaten April bis und mit Oktober

Wanderung

jeden 3. Donnerstag im Monat
(ausser Juli, August und Dezember)

In der Regel Besammlung um **13.30 Uhr** beim Pfarreiheim. Bitte jeweils die Hinweise im Gemeindeblatt und auf unserer Homepage beachten: www.kreis-frohes-alter.ch.

Senioren-Mittagstisch

im Gasthof Duc, Egolzwil
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
jeweils **um 11.30 Uhr**
Kosten: Fr. 25.- (siehe jeweils auch im Veranstaltungskalender der Gemeinde)

Winterwanderung

Donnerstag, 19. Januar 2023

13.30 Uhr beim Pfarreiheim

Verschiebedatum: 26. Januar 2023

Die erste Wanderung im neuen Jahr findet in der Region Wauwil-Kaltbach statt. Je nach Wetter wird die Route angepasst. Bei zweifelhafter Witterung gibt Konrad Roos, Tel. 041 921 18 81, Auskunft und freut sich auf eine winterfeste Wanderschar.

Einladung zum «gemeinsam ÄSSE»

Freitag, 6. Januar 2023
Freitag, 20. Januar 2023
Freitag, 3. Februar 2023
Freitag, 24. Februar 2023

jeweils von 11.30 -13.00 Uhr im Pfarreiheim



Zur Deckung der Kosten wird eine Türkollekte aufgenommen. Anmeldung online oder telefonisch bis Donnerstagmittag vor dem «gemeinsam ÄSSE» beim Sekretariat der Pfarrei Egolzwil-Wauwil, eg-wa@pstroalraum-mw.ch oder Tel. 041 980 32 01.

Organisation:
Pfarrei Egolzwil-Wauwil
Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil



«Bist du AbstinenzlerIn?»

Was löst es aus, wenn ich keinen Alkohol bestelle im Restaurant? Dies werde ich im Januar herausfinden. Sie auch? Im Rahmen des Dry January machen weltweit Millionen Menschen das Experiment eines alkoholfreien Monats.

«Nein danke. Ich nehme anstelle des Weins gerne etwas Alkoholfreies.» – «Bist du denn Abstinenzler?», werden mich meine Kolleg*innen fragen. Und ich frage mich, ob ich dann erklären muss, wie Suchtprävention funktioniert: Nämlich nicht über Verbote, sondern über Handlungsmöglichkeiten und dass man einen gesunden Umgang mit all den Substanzen und Verhaltensweisen finden muss, aus denen sich eine Sucht entwickeln kann. Ein Glas Wein muss ich mir also nicht verbieten. Aber im Januar lasse ich es probierhalber weg und teste, was das Restaurant an Alternativen bietet. Und, weil Dry January ist, muss ich nicht Prävention erklären. Ich kann einfach sagen, dass ich mitmache und werde staunen, dass andere auch dabei sind.

Machen Sie auch mit beim Experiment?

Es geht darum, den eigenen Konsum zu hinterfragen, ihn allenfalls zu reduzieren. Dies geschieht, indem man sich im Januar eine gesunde Pause vom Alkohol gönnt. Laut Studien gibt das mehr Energie, besseren Schlaf und ich gebe weniger Geld aus. Testen Sie, ob das auch auf Sie zutrifft. Informationen gibt es unter www.dryjanuary.ch oder in der «Try dry»-App.



Weitere Infos zum Dry January und zu unseren Angeboten rund ums Thema finden Sie unter www.akzent-luzern.ch/alkohol

Für kostenlose Beratungen rund ums Thema Sucht nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Sozialberatungszentrum SoBZ Region Willisau-Wiggertal auf: www.sobz-willisau-wiggertal.ch/dienstleistungen/sozialberatung/sucht.

15. Wauwiler Adventsmarkt



GEWERBEVEREIN WAUWIL-EGOLZWIL

Am Samstag, 28. November 2022 fand in Wauwil nach zwei Jahren Pause der kleine, aber feine Adventsmarkt wieder statt. Über die 15. Ausgabe des vom Gewerbeverein Wauwil-Egolzwil organisierten Anlasses freute sich sogar die Sonne, die ein paar herrlich lichtvolle Strahlen sendete. Es fanden erfreulich viele Besucher den Weg zum Schulhaus Linde. Alphornklänge ertönten und eine Formation der Musikgesellschaft Wauwil stimmte die Bevölkerung mit weihnächtlichen Liedern langsam aber sicher auf die Adventszeit ein. Es duftete herrlich nach feinen Wauwiler Speck-Champignons mit Risotto, Kaffee und Glühwein. Die Ausstellenden boten ihre selbsthergestellte oder -gebackene Ware feil. Die Besucherinnen und Besucher werden die wundervolle Stimmung mit in die Adventszeit nehmen.



Blick auf den Markt



Glühweinstand



PFGM GmbH



Woodtlis Kaffiegg

VTW

Adventshöck des VTW

Am Freitag, 2. Dezember 2022 fand unser alljährlicher Adventshöck statt, um das Jahr im gemütlichen Beisammensein ausklingen zu lassen. Mit ausreichend und sehr feinem Fondue war für genug Wärme – von innen und aussen – gesorgt.



Die richtige Unterhaltung zauberte Märchenerzählerin Rebekka Kohli, die uns mit ihren Geschichten für einen Moment in eine andere Zeit transportierte.

Wir blicken auf eine erfolgreiche und unvergessliche Saison zurück und freuen und bereits schon jetzt auf unser Kindertheater im Winter 2023 – lassen Sie sich überraschen ☺.



Das VTW wünscht allen einen wundervollen Start ins neue Jahr!

AKTIVE FAMILIEN



Aktive Familien Egolzwil-Wauwil

Kontaktfrau-Aktive Familien:

Eveline Roos, Hinterberg 14, 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Kaffeemorgen mit Vorschulkindern

Geniesse einen gemütlichen Morgen bei Kaffee und Gipfeli und lerne andere Mamis/Papis kennen. Für die Kinder gibt es verschiedene Spielsachen zum Ausprobieren und bestimmt genug Spielkameradinnen und -kameraden!

Datum: Mittwoch, 18. Januar 2023

Zeit: ab 9.00 bis 11.00 Uhr

Ort: im Pfarreiheim Wauwil

Preis: Fr. 5.- pro Familie

Anmeldungen bis am Montag, 16. Januar 2023 bitte an:
Eveline Roos, Telefon 041 920 11 03
oder AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com.

Voranzeige Februar

Fasnachtsanlass

Mittwoch, 8. Februar 2023, 14.30–16.30 Uhr

FRAUENVEREIN

Generalversammlung 2023



Der Frauenverein Egolzwil-Wauwil wünscht allen einen guten Start ins 2023.

Wir freuen uns sehr auf das neue Vereinsjahr mit zahlreichen tollen Anlässen und schönen Begegnungen.

Am Mittwoch, 25. Januar 2023 findet unsere 103. GV im Gemeindezentrum in Egolzwil statt. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen um diesen Anlass gemeinsam zu feiern.

Anmelden könnt ihr euch bis am 11. Januar 2023 bei:
Carmen Koller, Telefon 041 980 08 08 oder
Vreni Kaufmann, Telefon 078 830 23 30
frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com



ST. NIKOLAUSGESELLSCHAFT



Samichlauseinzug Egolzwil-Wauwil

Am Sonntag 04. Dezember 2022 fand wieder der beliebte Samichlauseinzug statt.

Der Samichlaus wurde von Geisslechlöpfer, Jochträger, Gongeler, Trychler, beleuchteten Iffelen, Fackelträger, Esel, Schmutzli und Huttenträger, sowie Schulkinder mit ihren selbst ge-

bastelten Laternen vom Schulhaus Egolzwil zum Parkplatz Pfarreiheim begleitet. Am Strassenrand säumten zahlreiche Besucher, welche den Einzug bestaunten und sich erfreuten. Angekommen beim Pfarreiheim begrüusste Pfarreiseelsorgerin Doris Zemp den Samichlaus mit Gefolge. Anschliessend übernahm der Samichlaus das Wort und begrüusste sämtliche Anwesende, besonders die Kinder mit ihren glänzenden Augen. Der Samichlaus erzählte eine Geschichte über das Loch im Chlaussack, welches der Schmutzli vergass zu flicken. Per Zufall fand der Samichlaus bei einer Bäckerei zwei Gehilfen als Huttenträger. Der Schmutzli fand dies eine gute Idee und seither sind die Huttenträger als Gehilfen dabei.

Danach konnte von jeder Klasse persönlich ein Kind dem Samichlaus seine selbst gebastelte Laterne vorstellen und präsentieren. Alle Kindergärtner, 1. und 2. Klässler



Doris Zemp im Gespräch mit dem Samichlaus



Schulkinder mit den Laternen

von Egolzwil und Wauwil trugen gemeinsam ihr gelerntes Verslein vor.

Auch dieses Jahr konnte Doris Zemp wieder zwei neue Iffelen vorstellen (Bruder Klaus von Heinz Kristan und Hl. drei Könige von Alois Dubach).

Der Samichlaus bedankte sich bei allen Anwesenden, wünschte ihnen weiterhin eine schöne Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Zum Schluss konnte sich Alle durch die Jungwacht mit Speis und Trank verköstigen.



Bescherung vom Samichlaus (Fotos: Rita Affentranger)



Ansprache beim Pfarreiheim

(Foto: Guido Hofstetter)

NAVO

**Der Sumpfrohrsänger,
Vogel des Jahres 2023,
auch bei uns im Moos**



Der unscheinbare, kleine, braune Singvogel ist ein virtuoseres Gesangstalent. Der Sumpfrohrsänger braucht Lebensräume mit einer funktionsfähigen Ökologischen Infrastruktur. Unser Moos birgt genügend attraktive Bereiche, dass er bei uns brütet. Entdecken Sie ihn ab Mitte Mai!

Der Sumpfrohrsänger – etwas kleiner als ein Spatz – ist durch seinen auffälligen und aussergewöhnlichen Gesang schon von Weitem zu erkennen. Vor allem in der Dämmerung und Nachts trägt er seinen fast steten Schwall aus quirlenden und pfeifenden Lauten vor. Besonders herausgehört werden können dabei die Imitationen der Stimmen anderer Vogelarten. Bei einigen Individuen des Vogels des Jahres konnten bereits Gesänge von über 200 verschiedenen Vogelarten nachgewiesen werden. Dabei beschränkt sich der Sumpfrohrsänger nicht nur auf Vogelstimmen, die er hierzulande lernt, sondern imitiert sogar Vögel aus dem südöstlichen Afrika, deren Gesänge und Rufe er im Winterquartier und auf dem Zugweg aufgeschnappt hat. Dieser Imitationsreichtum ist in der europäischen Vogelwelt einmalig.



*Der Gesang des Sumpfrohrsängers
auf xeno-canto.org*

Heimlicher Sommergast

Der Sumpfrohrsänger kommt Mitte bis Ende Mai aus seinen afrikanischen Überwinterungsgebieten zurück und ist damit einer der spätesten Ankömmlinge der hiesigen Vogelwelt. Auf seinen Zugwegen legt er zweimal im Jahr Distanzen von ca. 10'000 Kilometer zurück. In der Schweiz angekommen besiedelt er feuchte Lebensräume mit dichter Vegetation und brütet gerne in Grabenböschungen und Verlandungszonen von Seen. Auch bei uns im Wauwiler Moos ist sein Gesang aus den Hecken zu hören – und zu geniessen. Mit etwas Glück und Geduld kann er gar dabei beobachtet werden, wie er sich geschickt in einer dichten Vegetation von Hochstauden, Schilf und Weidengebüsch bewegt. Dabei wird das ein- oder andere Mal ein Insekt erbeutet, von dem sich der Sumpfrohrsänge ernährt. Das Nest wird in senkrecht stehenden Hochstauden mit ausreichend Blättern und Querverzweigungen gebaut.

Akuter Lebensraumverlust

In den letzten 150 Jahren wurden über 90 Prozent der Feuchtgebiete in der Schweiz entwässert und zerstört. Ausserhalb von Schutzgebieten findet der Sumpfrohrsänger daher kaum mehr geeignete Brutgebiete. Dazu kommt, dass Grabenböschungen oftmals viel zu früh und zu radikal geschnitten werden, wodurch Nester und Bruten des Sumpfrohrsängers zerstört werden können.



Der Sumpfrohrsänger (Foto Ralph Martin)

Die Ökologischen Infrastruktur als Weg in die Zukunft

Die meisten Sumpfrohrsänger findet man heute noch in Feuchtgebieten, bei denen es sich um Schutzgebiete – wie unser Wauwiler Moos – oder aber um Flachmoore oder Auengebiete von nationaler Bedeutung handelt. Um das Überleben des Sumpfrohrsängers und weiterer Feuchtgebietsarten langfristig zu sichern, sollten bestehende Feuchtgebiete vergrössert und weitere Flächen im Rahmen der Ökologischen Infrastruktur als Schutzgebiete ausgeschieden werden. Bereits zerstörte Feuchtgebiete gilt es zum Teil wiederherzustellen.

Quelle: BirdLife Schweiz, bearbeitet.

- Über unsere Homepage zu mehr Informationen zum Sumpfrohrsänger
- Zum Veranstaltungskalender 2023
- Zu weiteren News aus dem NAVO





METALLBAU BÜHLMANN AG



Bühlmann
Metallbau vollendet.

«metall+du macht Schule»

Im Werkraum der Schule Wauwil wird geschliffen, geschweisst und gefeilt. Marco Lustenberger begrüßte im Dezember die Schülerinnen und Schüler der 2. ISS a und b von Rebekka Campiche zum ganz speziellen Metallwerken. Im normalen Alltag leitet Marco Lustenberger die Werkstatt der Metallbau Bühlmann AG, doch seit kurzem ist er auch als Botschafter des Projekts **«metall+du macht Schule»** unterwegs.

Dieses wurde vom Fachverband Metaltec Suisse ins Leben gerufen, um Jugendliche für eine Lehre in der Metallbaubranche zu begeistern. Dabei besuchen sogenannte Metallbau-Botschafter die Schulklassen im Werkunterricht und unterstützen die Fachlehrpersonen in der Umsetzung eines Metallprojektes.

«In der Funktion als Botschafter kann ich den Jugendlichen das Handwerk und den Umgang mit Metall näherbringen» erzählt Marco Lustenberger. In den folgenden Doppelkationen bauen die Schülerinnen und Schüler entweder ein Rennauto oder ein Raclette-Öfeli aus Metall.

Nach der Einführungslektion von Botschafter Lustenberger übernimmt Rebekka Campiche als Fachlehrperson wieder das Zepter und begleitet die Arbeiten der Jugendlichen. «Mich und die Schulleitung haben das Konzept **«metall+du macht Schule»** und die Zusammenarbeit mit Unternehmen aus dem Dorf von Anfang an interessiert und überzeugt» sagt Rebekka Campiche.



Interessierte Lehrpersonen können sich unter www.metall-und-du.ch/fuer-lehrpersonen/ über das Projekt informieren.

«Wir können uns nicht ständig über fehlenden Handwerkerkernachwuchs beklagen und dabei untätig zusehen, wie sich die Jugendlichen mehr und mehr von uns entfernen» sagt Markus Egli, Geschäftsführer der Metallbau Bühlmann AG. «Deshalb war für mich sofort klar, dass wir das Projekt **«metall+du macht Schule»** auch hier in unserer Region unterstützen wollen.» Die Metallbau Bühlmann AG bietet Schnupperlehren und natürlich auch Lehrstellen für die Berufe Metallbauer/in EFZ, Metallbaupraktiker/in EBA und Metallbaukonstrukteur/in EFZ an.



Ob Schülerinnen und Schüler der 2. ISS a und b aus Wauwil den Weg in die Metallbaubranche finden, wird sich zeigen. Wir sind aber jetzt schon gespannt, ob bald der Käse in den Raclette-Öfelis schmelzen und die Rennautos über den Pausenplatz flitzen werden.





EINLADUNG ZUR BUCHVERNISSAGE

**Sonntag, 29. Januar 2023
11.00 Uhr im Pfarreiheim**

nach dem Sonntagsgottesdienst von 10.00 Uhr



DAS NEUE BUCH

Autoren Vreni und Hansjörg Gassmann, Wauwil, Alois Hodel, Egolzwil
Titelbild Ursula Stocker, Wauwil

Wir laden Sie ganz herzlich ein zur Buchvernissage unserer 140-jährigen Pfarreigeschichte. Das neue Buch ist die Fortsetzung der Festschrift "100 Jahre Pfarrei als Gemeinschaft" (1982) von alt Lehrer Anton Staffelbach. In den letzten 40 Jahren hat sich in unserer Pfarrei vieles in der liturgischen Entwicklung und in der Seelsorge verändert. Das hat uns veranlasst, die Pfarreigeschichte zu aktualisieren. Auch haben wir Themen recherchiert, die in der 100-Jahr Chronik nicht behandelt wurden.

Seit 1950 gibt es in unserer Pfarrei ein gemeinsames Pfarrblatt. Im Pfarreiarchiv haben wir viele spannende Geschichten für das neue Buch gefunden. Interessantes gibt es auch über die Bautätigkeit (Kirchenrestauration, Alterswohnblock, neues Pfarrhaus usw.) zu berichten.

Buchausgabe

Sie können das Buch an der Vernissage gratis mitnehmen. Ab 30. Januar 2023 ist es im Schriftenstand in der Kirche oder im Pfarreisekretariat abholbar. Vorläufig ist das Buch **gratis**. Bestellungen per E-Mail an: astrid.kristan@pastoralraum-mw.ch / Tel. 041 980 45 39 oder bei den Autoren. Das Buch wird Ihnen zugestellt.

Wir freuen uns, Sie an der Buchvernissage zu begrüssen und mit Ihnen beim Apéro ins Gespräch zu kommen.

FÜR DEN KIRCHENRAT
Markus Fischer, Präsident

FÜR DIE BUCHKOMMISSION
Vreni Gassmann



Die Mitte Egolzwil
Freiheit. Solidarität. Verantwortung.



Das Wahljahr 2023 eingeläutet

Auch unsere Mitte Egolzwil ist bereits ins Wahljahr 2023 gestartet.

Unsere bewährte Kantonsrätin Inge Lichtsteiner ist an unserer Parteiversammlung am 29. November zur Wiederkandidatur einstimmig nominiert worden. «Sie verdient unsere volle Unterstützung», betonte Mitte-Präsident Pius Bernet, denn ihr bisheriges politisches Engagement und ihre spürbare Motivation würden weitherum geschätzt. Er wünschte ihr eine erfolgreiche Wiederwahl am 2. April 2023.



Politischer Frauenpower: (v.l.) Michaela Tschur, Martina Zemp, Inge Lichtsteiner umgeben von Pius Bernet und Pascal Muff.

Mit einem sympathischen Auftritt hat die anwesende Kantonsrätin Michaela Tschur (Wikon) überzeugend dargelegt, dass sie als Kandidatin der kantonalen Mitte-Partei als Regierungsratsmitglied ebenfalls uneingeschränktes Vertrauen und breite Unterstützung verdient.

Als neues Mitglied der Bildungskommission ist Martina Zemp-Buob nominiert und inzwischen an der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember einstimmig gewählt worden. Herzliche Gratulation und gleichzeitig ein Dankeschön an ihre Vorgängerin Simone Burch.

Gemeinderats-Ersatzwahl

Eine parteiinterne Findungsgruppe ist bestrebt, anhand von namentlichen Vorschlägen eine geeignete Nomination zur Nachfolge des verstorbenen Gemeinderats Willi Geiser zu finden. Vorschläge können bis zum 31. Dezember an den Präsidenten eingereicht werden. Die Nomination soll an der Parteiversammlung vom 1. Februar 2023 beschlossen werden.

Ihnen geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger wünschen wir:



Herzliche Grüsse von **Die Mitte Egolzwil**

Pius Bernet
Präsident

Alois Hodel
Vizepräsident

Die Mitte Egolzwil – Pius Bernet, Präsident – Rainacher 29 – 6243 Egolzwil
T 041 980 58 29 – M 079 602 14 23 – Email: info@diemitte-egolzwil.ch



FDP. Die Liberalen Egolzwil
c/o Roland Wermelinger
Seehalde 15
6243 Egolzwil

Mobile 079 223 22 01
info@fdp-egolzwil.ch
www.fdp-egolzwil.ch

Parteiversammlung der FDP. Die Liberalen Egolzwil

Am Montag, 5. Dezember 2022 lud der Vorstand der FDP. die Liberalen Egolzwil ihre Mitglieder und Chargierten zur Parteiversammlung im Singsaal des Gemeindezentrums Oberdorf ein.

Roland Wermelinger, Präsident der FDP Egolzwil, eröffnete die Parteiversammlung. Das wichtigste Traktandum war die anstehende Gemeindeversammlung. Die Aufnahme und schwierige Unterbringung der zugewiesenen Flüchtlinge aus der Ukraine stellt die Gemeinde vor eine Herausforderung, weshalb auch das Budget für 2023 zu reden gab. Zudem stehen im Dorf wichtige Bauprojekte an, welche Adolf Kreienbühl, als Gemeinderat zuständig für das Ressort Bau und Infrastruktur, erläuterte. Diskutiert wurden die Sonderkredite für die energetische Sanierung des Gemeindezentrums Oberdorf sowie der Werkleitungsbau beim Haldenweg und die dazugehörige Strassensanierung.



Im nächsten Traktandum wurde Beat Döös verabschiedet, der Ende Jahr aus dem Vorstand zurücktreten wird. Seit Mai 2018 war er aktiv dabei. Er hat die FDP Egolzwil als Delegierter vertreten und zusammen mit dem Vorstand die aktuell gültige Strategie erstellt. Ebenso organisierte er diverse Anlässe, vor allem das Feierabendbier entstand auf seine Initiative. Der Vorstand dankt Beat Döös für seinen Einsatz.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung kam es zu einem Gesprächsaustausch mit den drei geladenen Kantonsräten Andreas Bärtschi, André Marti und Phil Bucher. Ebenfalls wurden die Parteimitglieder durch Patrick Isenschmid, Wahlkampfleiter des Amtkreis Willisau, über die anstehenden Kantons- und Regierungsratswahlen informiert.

Beim anschliessenden Aperö diskutierten der Vorstand und die Parteimitglieder mit den Gästen über politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Anliegen. Lokalpolitik ist und bleibt ein wichtiges Standbein unserer Gesellschaft.

Roland Wermelinger kandidiert für den Kantonsrat

An der Nominationsveranstaltung hat die FDP-Amtspartei Willisau im Herzberg Uffikon ihre Kandidaten für die Kantonsratswahlen vom 02. April 2023 vorgestellt. Vor dem unerwartet grossen Publikumsandrang konnten die 10 Kandidatinnen und Kandidaten, dabei auch Roland Wermelinger, in einem Video-Film ihre Begründungen für eine Kandidatur darlegen und in spannenden Gruppen-Interviews hat Koni Moser die weiteren persönlichen Motive herausgekitzelt.

Roland Wermelinger hat (mit der Partnerin Monica) seit 12 Jahren Wohnsitz in seiner Heimatgemeinde Egolzwil und kann auf eine reiche Lebens- und Berufserfahrung zurückblicken. Mitverantwortung tragen ist für Roland ein zentrales Lebensmotiv. Seit 5 Jahren ist er im Gemeinderat tätig, zuerst als Präsident und aktuell für den Bereich Finanzen. Als Interessierter für Verkehr und Energie besetzt er das Amt des Kassiers im Vorstand der Santenberg Energie Genossenschaft. Ebenfalls ist er im Vorstand des Pflege- und Alterszentrum Reiden. In der Freizeit spaziert Roland mit seiner Partnerin Monica gerne auf den Santenberg, um Pilze zu suchen und die Aussicht zu geniessen.

Wir gratulieren Roland Wermelinger für die Nomination und Ihnen, liebe Egolzwilerinnen und Egolzwiler danken wir im voraus herzlich für die Unterstützung.



Die liberalen Seniorinnen und Senioren des Amt Willisau laden ein zum nächsten Anlass am **Donnerstag, 26. Januar 2023, 14.00 Uhr im Gasthof Sonne in Ebersecken**
Der Referent ist René Rhinow, alt Ständerat, Liestal. Thema: «Neutralität in der Schweiz»
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Kontaktperson: Florian Blum, 041 980 32 63



LOTTO

FREITAG, 13. JANUAR 2023

SAMSTAG, 14. JANUAR 2023

jeweils 20.00 Uhr

GASTHOF DUC, EGOLZWIL

Mit Reservation Gasthof Duc 041 980 50 80

Gesamtpreis-Summe: über Fr. 20'000.-

Gänge im Wert bis Fr. 1'500.-

Flachbildschirm-Fernseher

Goldgänge im Wert von über Fr. 1'000.-

Leiterwägel / Harassen / Geschenkkörbe

Qualitätvelos

Teddybären mit 2 Goldvreneli

Verschiedene Gutscheine

kein Preis unter Fr. 40.-



Paar Karten Fr. 20.-
Jeder 2. Gang Match



BLUTSPENDE-AKTION IN NEBIKON

Jeder Tropfen zählt!

SPENDE BLUT – RETTE LEBEN

Montag, 9. Januar 2023

17.00 – 20.00 Uhr

Pfarrsaal Kath. Kirche, Nebikon

Terminreservation ist erforderlich unter:
reservation.ichspendeblut.ch

Wir freuen uns auf viele Spender/innen aus Egolzwil und Wauwil!

Herzliche Grüsse
Samariter Dagmersellen Plus

Informationen zum Blutspenden:
www.samariter-dplus.ch



Feuerwehr: mehr als „nur“ ein Hobby



Stell dir vor, du drückst und alle drücken sich...

Brände löschen, Gefahren abwenden, Leben retten und vieles mehr findet nicht einfach so statt. Es stehen Menschen dahinter, welche es sich zur Aufgabe machen, Mitmenschen in Not zu helfen. Es sind Menschen, welche ein Teil ihrer Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung sinnvoll investieren.

Damit die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil auch zukünftig einsatzfähig ist, sind wir auf solche Menschen angewiesen - Menschen wie dich!

Wir laden dich ein. Entdecke die vielfältigen und interessanten Aufgaben unserer Feuerwehr. Vereinbare einen unverbindlichen Kennenlerntermin mit unserem Kdt. Stellvertreter.

Bist du dabei? Hast du noch Fragen?

Dann melde dich doch beim Kdt. Stellvertreter Hans-Ulrich Odermatt,
079 255 17 84 – hansueli.o@bluewin.ch



SALLI DU, PERU!

Freitag
DJ REF JD
Kaffeestube

MOOSIBALL

Samstag
DJ REVE & CO.
Kaffeestube

27. und 28. Januar 2023

Ab 20.00 Uhr MZH Wauwil

Ab 16 Jahren / Abendkasse CHF 15.- / VVK für Samstag 10.-
VVK bei allen Moosis und im Denner Wauwil / ONE WAY
www.mooschraenzer.ch



PFGM GmbH
Medicalcenter
Physiotherapie / Fitness

RAIFFEISEN

Festzeit-Vermietung
Daniel Luternauer AG
6265 Roggliswil
www.luda-festzeite.ch

**KUCHEN
BÄDER
RAUM**

KAWA
DESIGN

LIGHT & SOUND
EVENT-SERVICE
www.light-music.ch

PARTNER AG

REKAG
sigmatic
Energiekosten für Läden

BUCHER
BAU- u. INGENIEURWESEN

CKW.

wohwerk wauwil
boden • verhang • pelletier

**Bühnen
Perilla u. vollendet**

OK
KUNSTSTOFF- u. POLYMER-TECHNIK
www.ok-mat.com
ok@ok-mat.com

SF
Schweizerische
Festzelt- u. Event-Vermietung
AG

PFGM GmbH
Wauwil
Priorität – Ihre Gesundheit

Herzlich willkommen im PFGM Medical-Fitness in Wauwil!

Unser Angebot im Fitness		Unsere Gruppenkurse	
Jahres-ABO inkl. Sauna	CHF 1090.-	Montag: Beckenbodentraining 09.00- 10.00 Uhr	 
Jahres-ABO <i>ohne</i> Sauna	CHF 990.-	Dienstag: Rückenfit 10.00- 11.00 Uhr Core Power 18.30-19.30 Uhr	
Jahres-ABO inkl. Sauna und Gruppenkursen	CHF 1190.-	Mittwoch: GLAD (bei Arthrose) 09.30- 10.30 Uhr Pump it up 18.30-19.30 Uhr	
Jahres-ABO inkl. Gruppenkursen	CHF 1090.-	Donnerstag: Hatha Yoga 8.00-09.15 Uhr Fit im Alter 14.00-15.00 Uhr Rückenfit 18.00-19.00 Uhr	
Halbjahres-ABO inkl. Sauna	CHF 790.-	Freitag: GLAD (bei Arthrose) 09.30- 10.30 Uhr	
Halbjahres-ABO <i>ohne</i> Sauna	CHF 690.-		 
10er-ABO <i>nur</i> Fitness	CHF 250.-		

Medizinische Massagen	
Medizinische Massage, Krankenkasse anerkannt 45 Min.	CHF 90.-
Medizinische Massage, Krankenkasse anerkannt 60 Min.	CHF 120.-

Unsere Öffnungszeiten	
Montag - Donnerstag	07.00 - 20.00 Uhr
Freitag	07.00 - 18.00 Uhr
Samstag	07.30 - 15.00 Uhr

Kontaktangaben	
PFGM Physiotherapie und Medical Fitness GmbH	
Glasiweg 2, 6242 Wauwil	
Tel. 041 980 55 00, physiotherapie@pfgm.ch	



GIPFELSTÜRMER

eine Co-Produktion des
Männerchors Egolzwil-Wauwil
und des Männerchors Schenkon

Jahreskonzert

Sa, 21. Januar 2023, 20.00 Uhr, MZH Egolzwil
So, 22. Januar 2023, 17.00 Uhr, MZH Egolzwil
Sa, 28. Januar 2023, 20.00 Uhr, MZH Schenkon

Leitung: Sonja Iseli-Füchslin
www.maenner-im-chor.ch

SALIDU PERU

Moosis
OKAY The Band
Tapis Rouge
Pnöh
DJ Cheesehead

MZH Egolzwil
20.30 Uhr: ab 16 Jahren

Kinderfasnacht
Start Umzug: 15.30 Uhr
Schulhaus Wauwil

Spaghettiplausch
18.00 - 20.00 Uhr
für Fr. 5.- pro Person

Live-Schlager-Partyband
Viva People

Freitag,
17.02.2023

SÄNGERBALL

SCHAUER iseli
Dörferfasnacht organisiert vom Männerchor
und den Mooschränzern Egolzwil-Wauwil

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage
& einen guten Start ins 2023!

Für Ihr Vertrauen und Ihre Geduld im vergangenen Jahr
bedanken wir uns herzlich.

Gerne betreuen wir Sie auch im 2023 wieder in der PFGM.

PFGM GmbH
Wauwil
Priorität – Ihre Gesundheit

ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz..... 041 984 00 50
 Dr. G. Klein, Wauwil..... 041 980 55 55
 Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen..... 062 756 32 22
 Dr. M. Strässle, Schötz..... 041 982 06 70
 Doktorhuus, Nebikon..... 062 756 16 26
 Tox-Zentrum (Notfallnummer)..... 145

Ärzte Notruf Luzern
Rasche Hilfe – Notfallarzt
0900 11 14 14
 (Fr. 3.23/Min.)
 Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Marco Straumann, Jugendarbeiter, 076 548 52 52,
 info@ja-egolzwil-wauwil.ch, www.ja-egolzwil-wauwil.ch



Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Doris Zemp, Seelsorgerin
 Andreas Barna, leitender Priester

041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22
 sekretariat@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch
 www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr
 Do: 09.00 – 11.00 Uhr
 Fr: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, 041 980 34 65
 Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

Pro Juventute Beratungstelefon 147

Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH, Panoramastrasse 2,
 6243 Egolzwil, 041 980 42 42, 079 643 45 32,
 info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



Regionales Pflegezentrum Feldheim, 6260 Reiden

Feldheimstrasse 1, 062 749 49 49,
 Fax 062 749 49 50

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 08.00-11.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Di-Fr 08.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Telefon 041 972 71 91, Fax 041 972 71 90

zivilstandsamt@willisau.ch

SBB-Flexi-Cards für Egolzwil und Wauwil

Verkauf durch die Gemeindekanzlei Wauwil



Sozial-Beratungszentrum SoBZ

Region Willisau-Wiggertal

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
 Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau,
 Telefon 041 972 56 20,

www.sobz-willisau-wiggertal.ch,
 willisau@sobz.ch

Mütter- & Väterberatung

2x pro Monat Beratung mit Anmeldung im
 Pfarreiheim Wauwil, jeweils Dienstag,
 10.00–16.00 Uhr (Daten auf Homepage).

Tel. Beratung täglich von 08.30–11.30 Uhr.

Mütterberaterin: Nicole Roos, 041 972 56 30

nicole.roos@sobz.ch,

www.sobz-willisau-wiggertal.ch



Biffig AG

Biffig 1, 6247 Schötz,

041 984 23 00

**Ambulante Krankenpflege/Spitex,
 Hauswirtschaft und Fahrdienst**

Stillberatung (La Leche Liga)

Esther Bättig Arnold, 041 970 42 81



Kontaktperson Babysitterliste

Eveline Roos, Hinterberg 14,

6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03



Januar

Di 3.	10.00-16.00	SoBZ Willisau-Wiggertal: Mütter- und Väterberatung, Pfarreiheim
Fr 6	11.30-13.00	Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: gmeinsam ässe; Pfarreiheim
So 8.	09.30-11.30	Frauensportverein: Halle wo's fägt; Turnhalle Linde
So 8.	17.00	Gemeinde Egozwil: Neujahrsapéro und Vergabe goldener Stern
So 8.		Schule: Ende Weihnachtsferien
Di 10	11.30	Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Di 10.	13.30-16.30	Seniorenrat: Seniorenrat; Treffpunkt Pfarreiheim Wauwil
Do 12.	19.00	Gemeinde Egozwil: 2. Orientierungsversammlung Sanierung Haldenweg
Fr 13.	10.00	Gemeinde Egozwil: Grünabfuhr inkl. Gratis-Christbäumeabfuhr
Fr 13	20.00	SV Santenberg: Lotto; Gasthof Duc
Sa 13	20.00	SV Santenberg: Lotto; Gasthof Duc
Di 17.	10.00-16.00	SoBZ Willisau-Wiggertal: Mütter- und Väterberatung, Pfarreiheim
Do 19	13.30	Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: Wanderung; Besammlung Pfarreiheim
Fr 20	11.30-13.00	Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: gmeinsam ässe; Pfarreiheim
Fr 20.		Brass Band MG Egozwil: Generalversammlung
Sa 21.	20.00-23.55	Männerchor Egozwil-Wauwil: Jahreskonzert Männerchor; MZH Egozwil
So 22.	17.00-21.00	Männerchor Egozwil-Wauwil: Jahreskonzert Männerchor; MZH Egozwil
Di 24	11.30	Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Mi 25.	19.30	Frauenverein Egozwil-Wauwil: Generalversammlung; Zentrum Oberdorf
Fr 27.	20.00	Guggenmusik Moosschränzer Wauwil-Egozwil: Moossiball; Zentrum Linde
Sa 28.	20.00	Guggenmusik Moosschränzer Wauwil-Egozwil: Moossiball; Zentrum Linde
So 29.	09.30-11.30	Frauensportverein: Halle wo's fägt; Mehrzweckhalle Egozwil
Mo 30.		FTV-Egozwil: Generalversammlung FTV-Egozwil; Restaurant
Di 31.	19.00	Musikschule Region Willisau: Schülerkonzert; Singsaal
Di 31.	20.00	Gemeinde Egozwil: Informationsanlass «Förderprogramm für die Planung von Photovoltaikanlagen (PVA) und erneuerbar heizen

Voranzeige Februar

Fr 10.	ab 10.00	Gemeinde Egozwil: Grünabfuhr
Sa 11.		Schule Egozwil: Beginn Fasnachts-/Sportferien
So 26.		Schule Egozwil: Ende Fasnachts-/Sportferien
Di 28.		Gemeinde Egozwil: Vereinspräsidentenkonferenz

Gemeindeverwaltung Egozwil

Dorfchärn
6243 Egozwil

Tel. 041 984 00 10
Fax 041 984 00 11

gemeindeverwaltung@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch



Die Schalter sind geöffnet:

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr	
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.
Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten auf der Homepage.